

## Der Mensch, das wahrscheinlichst höchst entwickelte Wesen auf dieser Erde!? Eine Chance oder der Untergang!?

Nun ja, betrachten wir uns das Ganze einmal so Objektiv wie es geht.

Wir Menschen bekommen unser Leben bedingungslos geschenkt (Der Verkauf kommt später)!  
So wie alle anderen, uns bekannten biologischen Lebensformen - Was geboren wird, darf leben!  
Unser geschenktes Leben ist allerdings begrenzt, wie bei den meisten anderen Lebensformen, von ganz wenigen Ausnahmen, wie die Seemuschel *Arctica islandica*, einmal abgesehen.

In unserer selbstherrlichen Selbstbetrachtung erscheinen wir so vollkommen, dass wir uns gerne über den Rest der biologischen Schöpfung einordnen!?

*1. Einwand: Wir haben nicht entschieden, 1. dass wir geboren werden, 2. wo wir geboren werden, 3. wer unsere Eltern sind, 4. welche Muttersprache wir nutzen, 5. welcher Religion wir angehören, 6. nicht einmal wie unser Name lautet, 7. wir entscheiden nicht einmal, wirklich, wie lange wir leben!*

Wir Menschen haben eine Schöpferkraft, die wohl so keine andere Lebensform auf dem Planeten besitzt!  
Diese Schöpferkraft wird vor allem dazu genutzt Leid, Schmerz, Vernichtung, Ausrottung und Ausbeutung auf diesem Planeten zu erschaffen. Dies geschieht weltweit, in einem mittlerweile so spürbarem Ausmaß, das deren Sinn sich demjenigen nicht erschließt, der sich das einmal ehrlich reflektierend betrachtet!

*2. Einwand: Es scheint, dass wir unsere Hilflosigkeit, diese unbewusste Unsicherheit, nichts Wesentliches entschieden zu haben, vor allem mit Aggression und Besitz kompensieren, um dadurch eine fiktive Art von Sicherheit zu erlangen.*

Wir Menschen nutzen dafür seit ewigen Zeiten raffinierte, selbst entwickelte Mechanismen! Faktisch jeder Mensch muss sich deswegen sein existenzielles Bedürfnis auf Unterkunft, Essen, Trinken und Kleidung verdienen!

**Keine andere, einfachen Lebensform, gönnt sich solch ein irres Prinzip!**

Dieses Verdienen müssen, fordern die Bewahrer und Nutznießer dieser systemischen Mechanismen und Sie werden unterstützt, geduldet oder akzeptiert von den meisten Menschen, auch von denjenigen, die unter diesen Mechanismen leiden! Doch was treibt, scheinbar intelligente Wesen wie uns Menschen, zu solchem Tun an?

**Keine andere Lebensform nutzt derlei unterdrückende Mechanismen!**

Wir Menschen erwerben unseren „Wert“, weiter leben zu dürfen dadurch, das wir eine Funktion ausüben müssen, die wir mehr oder weniger mögen - oftmals werden Menschen erpresst oder genötigt etwas zu tun, was ihnen zutiefst widerstrebt! Oft ist es so, je sozialer ein Mensch agiert, desto weniger („Wert“) Geld verdient er!

**Jedes andere Lebewesen hat seinen Wert, ohne etwas dafür Tun zu müssen!**

Was hat es mit diesem menschlichen Verstand auf sich? Jeder hat einen, doch nur wenige schaffen es, so viel Geld zu sammeln und dadurch Macht auszuüben, auf andere, die Ihnen dann gezwungenermaßen dabei helfen, von diesem Geld noch mehr zu sammeln, was diese Mächtigen dann einsetzen, um Ihre Macht weiter zu vergrößern!?

Alles wird diesem Prinzip, geboren aus der Schöpferkraft des menschlichen Verstandes, untergeordnet!  
Menschen, Fauna, Flora, Ressourcen, nichts ist wirklich mehr Wert, als das es nicht ausgenutzt, ausgebeutet oder vernichtet werden darf, im Namen des Profit und der schon religiös beschworenem Wirtschafts! Lebens erhaltende Kreisläufe sind nirgends erkennbar, obwohl die Folgen schon weltweit spürbar sind!

**Verstand befreite Lebensformen sind ein Teil der natürlichen Kreisläufe!**

*3. Einwand: Eigentlich entscheiden wir nichts Wesentliches zu unserer Person - kompensieren dies durch Besitz - dem sammeln von Geld oder Materiellem und zerstören nebenbei unsere Lebensgrundlage dabei!*

Hier stellt sich doch wohl die Frage, wenn unser aller Verstand eine solche Schöpferkraft hat, die er vor allem nutzt, um so viel wie möglich, so schnell wie möglich zu ruinieren, aufgrund seiner Verblendung und seiner begrenzten Vorstellung, wie schaffen wir es dann dennoch, dies zu verändern?

Unseren Verstand so zu entwickeln, dass dieser kollektiv agiert, um sich wieder dem Bewahren zu widmen, zu schützen aus dem er geboren wurde, innerhalb dessen er agiert und das er benötigt, um zu existieren?

Verblendung ähnelt der Erleuchtung, jedoch blendet sie und ich sehe nicht mehr klar, was ist!

Ist das Einzige, was uns über die anderen Lebensformen erhebt, wirklich der Verstand der ausbeutet, der dieses gegeneinander und die Vernichtung für etwas, wo wir glauben es unbedingt haben zu müssen erzeugt, um einen Augenblick Spaß zu erleben oder damit wir uns temporär glücklich fühlen?

All dieses temporäre, lineare Denken und Handeln, ohne einen ehrlichen Ansatz von Nachhaltigkeit und ohne Beachtung der bestehenden Kreisläufe, kann das wirklich ewig gut gehen? Angst versus Liebe!

Macht das Sinn, außer Den, dazu zu lernen, um diesen Zustand der Verblendung zu überwinden?

*Fazit:*

*Bitte helfen Sie mit, diese lebensfeindlichen Systematiken zu Transformieren!*

*Verantwortlicher Fortschritt benötigt eine Evolution des Verstandes, eine Bewusstwerdungsevolution!*

*Schaut genauer hin! Nur ehrlichen Hinschauen ermöglicht Veränderung!*

*Schaut in die Augen eurer Kinder und seht in denen auch die, deren Kinder, eure Enkel!*

*Gebt die Verantwortung nicht ab! Politik ist weltweit nachhaltig verblendet, Sie folgt immer der Wirtschaft!*

*Deren globale Wirtschaftsinteressen sind zutiefst egozentrisch und unfassbar lebensfeindlich!*

*Deren Hauptziele: Geld/ Profit und Macht, stehen über jedem Bewahren. Diese werden vom einen Verstand kreiert, der sich unbewusst aufblähte und sie agierten außerhalb leben unterstützender Kreisläufe!*

Danke für Ihre Aufmerksamkeit, [mal-ehrlich](http://mal-ehrlich.info).